Klausur

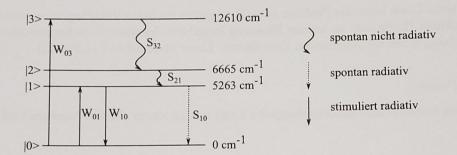
Als Hilfsmittel ist nur ein Taschenrechner zugelassen. Es können 39 Punkte erzielt werden. Viel Erfolg!

Aufgabe 1 (6 Punkte)

- a) Definieren Sie mit eigenen Worten, was ein Laser ist! (1 Punkt)
- b) Nennen Sie 2 Eigenschaften von Laserstrahlung und erläutern Sie, welche physikalischen Ursachen in einem Laser mit diesen Eigenschaften assoziiert sind. (2 Punkte)
- c) Erklären Sie kurz die 3 verschiedenen Typen der Licht-Materie-Wechselwirkung. (2 Punkte)
- d) Warum gibt es keine spontane Absorption? (1 Punkt)

Aufgabe 2 (9 Punkte)

Betrachten Sie das folgende Termschema:



- a) Notieren Sie die Ratengleichungen aller Niveaus basierend auf den eingezeichneten Übergängen! (1 Punkt)
- b) Zeigen Sie durch kurze Rechnung, dass direktes Pumpen von |0> zu |1> keine Inversion erlaubt! (1 Punkt)
- c) Berechnen Sie basierend auf den eingezeichneten Übergängen die durch den Quantendefekt erzeugte Wärmeleistung für ein Lasersignal mit 100W Durchschnittsleistung! (2 Punkte)
- d) Nehmen Sie an, es gibt zusätzliche radiative Übergänge im gezeigten Termschema. Nennen Sie eine einfache Möglichkeit, wie die Lasereffizienz erhöht werden kann, ohne die Signalwellenlänge zu verändern! (1 Punkt)
- e) Was ist die physikalische Bedeutung der Quanteneffizienz? (1 Punkt)
- f) In dem hier betrachteten aktiven Medium kann die Relaxation von |3> zu |2> zu einer Anregung eines benachbarten Ions von |0> zu |1> führen. Im Idealfall kann so jedes Pumpphoton (Übergang von |0> zu |3>) insgesamt 2 Ionen auf das Laserniveau |2> anregen. Berechnen Sie für diesen Idealfall die Wärmeleistung für ein Lasersignal mit 100W Durchschnittsleistung! (2 Punkte)
- g) Erklären Sie, warum sich die Wärmeleistung in f) um mehr als einen Faktor 2 reduziert hat! (1 Punkt)

Aufgabe 3 (4 Punkte)

- a) Zeichnen und erklären Sie das Energiediagramm eines Atoms für ein homogen-verbreitertes 2-Niveau System! (1 Punkt)
- b) Zeichnen und erklären Sie das Energiediagramm eines Atoms für ein inhomogen-verbreitertes 2-Niveau System! (1 Punkt)
- c) Zwei Verstärkermedien unterscheiden sich nur darin, dass das eine homogen und das andere inhomogen verbreitert ist. Versärker 1 emittiert auf einer Frequenz f_1 und Verstärker 2 auf einer anderen Frequenz f_2 . Ihre Signale sind orthogonal zueinander polarisiert.

Die Signale beider Verstärker werden nun perfekt überlagert und in gegenläufiger Richtung ausgerichtet. Folglich propagiert das Signal von Verstärker 1 auch durch Verstärker 2 und umgekehrt. Wie verändern sich die Ausgangsleistungen von Verstärker 1 und Verstärker 2 in dieser Konfiguration? Begründen Sie! (2 Punkte)

Aufgabe 4 (5 Punkte)

- b) Die zeitliche Kohärenz von ASE ist typischerweise gering. Wie würde sich die zeitliche Kohärenz bei Erhöhung der Ausgangsleistung in einzul der Ausgangsleistung in einem homogen-verbreiterten Medium verändern? Begründen Sie! (1 Punkt)
- c) Welche Pumpleistung P_p ist erforderlich, um in einem idealen 4-Niveau Medium (mit Volumen V, einer Dotierungskonzentration VDotierungskonzentration N und einer Ionenlebensdauer von τ) eine Bevölkerung des oberen Signal/Laser-Niveaus im Gleicherung des oberen Signal/Laser-Niveaus im Gleichgewicht von $N_2 = 0, 8 \cdot N$ zu erreichen? Nehmen Sie dazu an, dass die Signalphotonendichte vernachlässighen ist 1.00 P
- d) Gibt es eine Lösung für c) im Falle eines umgekehrten 3-Niveau Mediums? Begründen Sie! (1 Punkt)

Aufgabe 5 (4 Punkte)

- a) Zeichnen Sie das Stabilitätsdiagramm eines passiven, linearen Resonators und markieren Sie die Position der stabilen symmetried. stabilen, symmetrischen Resonatoren! (2 Punkte)
- b) Beschreiben Sie kurz, was eine thermische Linse ist! (1 Punkt)
- c) Eine thermische Linse kann die Position eines Resonators im Stabilitätsdiagramm verändern. Ausgehend von einem konfekelen P einem konfokalen Resonator, in welche Richtung innerhalb des Stabilitätsdiagramms wird sich die Postition mit Verstärkung einer fokussierenden thermischen Linse verschieben? (1 Punkt)

Aufgabe 6 (7 Punkte)

Betrachten Sie zwei verschiedene modengekoppelte Laser mit gleichem aktiven Medium und folgenden Eigenschaften:

	Laser I	Laser II		
emittierte Zentralwellenlänge	1 μm	1 μm	R ₁ =100%	R_2
Bandbreite	20 nm	20 nm		
Resonatorlänge L	4 m	8 m	AM	Modulator Luft
Brechzahl im Resonator	1,0	1,5	4	—
Auskoppelspiegel R ₂	80%	30%		L
emittierte Durchschnittsleistung	300 mW	100 mW		

- a) Erläutern Sie kurz das Konzept der aktiven Modenkopplung! Geben Sie eine kurze Erklärung im "Zeit-" und "Frequenz-Bild"! (2 Punkte)
- b) Berechnen Sie die FWHM-Pulsdauer der emittierten Gauß-förmigen Pulse (Zeit-Bandbreite Produkt: 0,44)! (1 Punkt)
- c) Skizzieren Sie die Longitudinalmoden der beiden Resonatoren unter Beachtung der obigen Tabelle qualitativ in einem gemeinsamen Diagramm im "Frequenz-" Bild! (2 Punkte)
- d) Vergleichen Sie die emittierte Spitzenleistung der beiden Laser und begründen Sie das Ergebnis! (1 Punkt)
- e) Welcher Effekt führt dazu, dass transversale Moden höherer Ordnung andere Resonanzfrequenzen haben als die transversale Grundmode? (1 Punkt)

(4 Punkte) Aufgabe 7

- a) Was sind Relaxationsoszillationen? (1 Punkt)
- b) Was ist Spiking eines Lasers? (1 Punkt)
- c) Erklären Sie warum die Lebensdauer des Laserniveaus die Oszillationsfrequenz der Relaxationsoszillationen beeinflusst! (2 Punkte)